



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 255066y

FIRMA

C & M Handels GmbH in Liqu.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.06.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

23.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Manuela Reiterer, geb 27.10.1978

am 23.09.2025

PRÜFWERT: 27bc338f7a77ce17bf0276a95723cd34

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er der einzige Vertreter der Gesellschaft ist und einen mit dem übermittelten Jahresabschluss gleichlautenden eigenhändig unterfertigt hat.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	371.621,82	2.020
Anlagevermögen	0,00	22
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	4
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	4
Sachanlagen	0,00	17
technische Anlagen und Maschinen	0,00	1
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	16
Umlaufvermögen	371.621,82	1.980
Vorräte	0,00	589
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.882,08	1.083
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	254
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	5.882,08	829
K a s s e n b e s t a n d, Guthaben bei Kreditinstituten	365.739,74	308
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	18
PASSIVA	371.621,82	2.020
Eigenkapital	109.527,63	77
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	18
Stammkapital	35.000,00	35
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	-17
davon eingezahlt	35.000,00	18
Bilanzgewinn	74.527,63	60
davon Gewinnvortrag	59.770,28	1.219
Investitionszuschüsse	0,00	1
Rückstellungen	4.795,00	956
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	4.795,00	956
Verbindlichkeiten	257.299,19	986
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	257.299,19	986
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	257.299,19	986

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	2.166.149,11	10.799
sonstige betriebliche Erträge	169.557,65	97
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	48.673,63	31
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	18.099,47	0
übrige	102.784,55	67
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-1.082.908,84	-8.655
Materialaufwand	-1.082.406,04	-8.652
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-502,80	-3
Personalaufwand	-164.036,39	-357
Löhne	-51.199,33	-137
Gehälter	-67.141,77	-124
soziale Aufwendungen	-45.695,29	-96
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-2.261,49	-5
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-41.759,47	-90
Abschreibungen	-7.127,90	-27
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.064.890,17	-3.464
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-6.465,64	-2
Zwischensumme - Betriebserfolg	16.743,46	-1.606
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.959,23	82
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-460,87	0
Zwischensumme - Finanzerfolg	1.498,36	81
Ergebnis vor Steuern	18.241,82	-1.525
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.484,47	366
davon Steuergutschriften, soweit wesentlich	-689,47	-20
Ergebnis nach Steuern	14.757,35	-1.159
JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG	14.757,35	-1.159
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	59.770,28	1.219
BILANZGEWINN	74.527,63	60

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	184.938,38	0,00	0,00	0,00	184.938,38	0,00	
Immaterielle Vermögensgegenstände	31.838,52	0,00	0,00	0,00	31.838,52	0,00	
Sachanlagen	153.099,86	0,00	0,00	0,00	153.099,86	0,00	
technische Anlagen und Maschinen	16.523,22	0,00	0,00	0,00	16.523,22	0,00	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	136.576,64	0,00	0,00	0,00	136.576,64	0,00	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	163.275,79	7.127,90	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	27.513,55	2.816,65	0,00	0,00
Sachanlagen	135.762,24	4.311,25	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	15.159,33	454,62	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	120.602,91	3.856,63	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	170.403,69	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	30.330,20	0,00
Sachanlagen	0,00	140.073,49	0,00
technische Anlagen und Maschinen	0,00	15.613,95	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	124.459,54	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	21.662,59	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.324,97	0,00
Sachanlagen	17.337,62	0,00
technische Anlagen und Maschinen	1.363,89	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.973,73	0,00

C & M Handels GmbH in Liqu.
Handel mit Waren aller Art
Landscha 15
A-8424 Gabersdorf

Finanzamt: für Großbetriebe
Steuer-Nr.: 72 117/2740

Anhang
zum Jahresabschluss
31. 12. 2024

I. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB), aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Auf den beiliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des UGB in der geltenden Fassung angewandt.

II. Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft ist eine 65%ige Tochtergesellschaft der Höller Holding GmbH, Gabersdorf, und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis. Die Höller Holding GmbH ist gemäß § 246 UGB von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichts befreit.

III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Auflösung der Gesellschaft erfolgte per Gesellschafterbeschluss am 01.01.2024 und befindet sich seither in Liquidation. Aus diesem Grund wurde bereits seit dem Abschluss per 31.12.2023 vom Ansatz der Unternehmensfortführung abgegangen.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

1. ANLAGEVERMÖGEN

1.1. Immaterielles Anlagevermögen

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer oder werden zu einem niedrigeren Veräußerungswert bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen mussten nicht vorgenommen werden.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 3-5 Jahren zugrunde gelegt. Abschreibungspläne wurden trotz Verneinung der Prämisse einer Unternehmensfortführung auf Grund von Unwesentlichkeit nicht geändert.

1.2. Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr 2024 planmäßig fortgeführten Abschreibungen oder zu niedrigeren Veräußerungswerten bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen mussten nicht vorgenommen werden. Zur Ermittlung der Abschreibungssätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für die einzelnen Anlagegruppen:

Festwerte gemäß § 209 Abs. 1 UGB werden nicht verwendet.

2. UMLAUFVERMÖGEN

2.1. Vorräte

2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Die Anschaffungskosten wurden einzeln festgestellt.

2.1.2. Waren

Die Waren wurden zu Anschaffungskosten unter Betrachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei der Bewertung von Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wurden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

Fremdwährungsforderungen wurden zum Anschaffungskurs bzw. zum niedrigeren Geldkurs am Abschlussstichtag bewertet.

2.3. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Die auf Fremdwährung lautenden Guthaben bei Kreditinstituten werden mit dem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet.

3. RÜCKSTELLUNGEN

3.1. Sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden unter Bedachtnahme auf den Vorsichtsprinzip in der Höhe des voraussichtlichen Anfalles gebildet. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

4. VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Entstehungskurs oder mit dem höheren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet.

5. VERGLEICHBARKEIT MIT DEN VORJAHRESBETRÄGEN

Der Stichtag für den Jahresabschluss wurde bereits im Vorjahr vom 31.05. auf den 31.12. geändert. Die Eintragung der Änderung im Firmenbuch erfolgte am 22.12.2023 und die Änderung wurde erstmalig für das vergangene Geschäftsjahr (01.06.2023 - 31.12.2023) angewendet. Da das vergangene Geschäftsjahr ein Rumpfwirtschaftsjahr von nur 7 Monaten darstellte und die C&M Handels GmbH auf Grund der Liquidation keine Geschäftstätigkeit mehr ausübt, ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahresbeträgen nicht gegeben.

IV. SONSTIGE ANGABEN

1. Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer betrug:

	2024	2023
Arbeiter	1	7
Angestellte	<u>1</u>	<u>2</u>
Summe	<u>2</u>	<u>9</u>

2. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen:

Die rechtlichen und wirtschaftlichen Beziehungen zu verbundenen Unternehmen gem. § 238 Abs. 1 Z 20 UGB werden nicht angegeben, da die Angaben dem Unternehmen oder einem verbundenen Unternehmen einen erheblichen Nachteil zufügen würden.

3. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Abschlussstichtag:

Die Gesellschaft befand sich seit Beschluss vom 9. September 2024 in einem Konkursverfahren und das Insolvenzverfahren wurde per Beschluss vom 02. Juni 2025 aufgehoben. Der Liquidationsprozess wird seither fortgeführt.

4. Die Geschäftsführung setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Frau Manuela Reiterer (Liquidator)
vertritt ab 01.01.2024 selbständig

Es gibt keine Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen für die Geschäftsführung.

Hinsichtlich des Ausweises der Geschäftsführerbezüge wird von der Erleichterungsbestimmung gem. § 239 Abs. 1 Z. 4 UGB iVm § 242 Abs. 4 UGB Gebrauch gemacht.

Gabersdorf, am 23. Juli 2025



Manuela Reiterer